



Aktueller Stand des Kommunalen Integrationszentrums Kreis Steinfurt

Sozialausschuss der Stadt Rheine

Rheine, 12.06.2018

Das Kommunale Integrationszentrum Kreis Steinfurt wird gefördert vom:

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Inhaltsverzeichnis

1.	Rahmenbedingungen des KI
2.	Das KI & seine Aufgabenbereiche
3.	Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten
3.1	Übergreifende Aufgaben
3.2	Frühe Bildung
3.3	Schulische Bildung
3.4	Arbeit & Wirtschaft
3.5	Bürgerschaftliches Engagement
3.6	Bildungskoordination

1. Rahmenbedingungen des KI



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Anzahl der Stellen:
10

Refinanzierung:
50.000 € pro Stelle

Qualifikationen:
Pädagoginnen
Verwalterinnen
Lehrerinnen (volle
Refinanzierung)

Anzahl der Stellen:
2

Refinanzierung:
50.000€ pro Stelle

Qualifikationen:
Pädagoginnen

Anzahl der Stellen:
2

Refinanzierung:
100% der Stellen

Inhaltsverzeichnis

1.	Rahmenbedingungen des KI
2.	Das KI & seine Aufgabenbereiche
3.	Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten
3.1	Übergreifende Aufgaben
3.2	Frühe Bildung
3.3	Schulische Bildung
3.4	Arbeit & Wirtschaft
3.5	Bürgerschaftliches Engagement
3.6	Bildungskoordination

2. Das KI & seine Aufgabenbereiche



Inhaltsverzeichnis

1.	Rahmenbedingungen des KI
2.	Das KI & seine Aufgabenbereiche
3.	Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten
3.1	Übergreifende Aufgaben
3.2	Frühe Bildung
3.3	Schulische Bildung
3.4	Arbeit & Wirtschaft
3.5	Bürgerschaftliches Engagement
3.6	Bildungskoordination

3. Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten

3.1 Übergreifende Aufgaben

- 4x jährlich
- Aktuelle Projekte und Themen
- Termin- und Veranstaltungshinweise mit integriertem Anmeldelink
- **Sie möchten den Newsletter erhalten?**
Anmeldung zum Newsletter über unsere Homepage möglich:
www.kreis-steinfurt.de/integration



3. Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten

3.1 Übergreifende Aufgaben

Ziel des Sprachmittlerpools:

- Kommunikation ermöglichen

Wer kann den Sprachmittlerpool in Anspruch nehmen?

- Bildungseinrichtungen (Schulen, Kindergärten)
- Kommunal- und Kreisbehörden
- Beratungsstellen

Fördermittel

- 50.000 € des Landes NRW pro Jahr



**Sprachmittler/
Sprachmittlerinnen**

Wie kann ich einen Sprachmittler / eine Sprachmittlerin buchen?

Kommunales Integrationszentrum

Aktuelles

Ansprechpersonen

Organisation

Integrationskonzept

Handlungsfelder und Projekte

Frühe Bildung

Sprachmittlerpool

Ablaufverfahren
Sprachmittlerpool

Anfrageformular
Sprachmittlerpool

Schulische Bildung

Arbeit und Wirtschaft

Bürgerschaftliches
Engagement

Partizipation

Kommunale
Koordinierung der
Bildungsangebote für
Neuzugewanderte

Veranstaltungsprogramm

Service

Newsletter

Kontakt

KREISVERWALTUNG | ÄMTER | KOMMUNALES INTEGRATIONSZENTRUM | HANDLUNGSFELDER UND PROJEKTE | SPRACHMITTLERPOOL

Anfrageformular Sprachmittlerpool

Anfrageformular

Bitte füllen Sie alle mit (*) markierten Pflichtfelder aus!

Institution/Behörde(*):	
Abteilung:	
Vorname(*):	
Name(*):	
Straße/Hausnummer(*):	
PLZ(*):	
Ort(*):	
Land:	
Telefon(*):	
E-Mail(*):	
Erwünschte Sprache(*):	
Herkunftsland des Ratsuchenden:	
Tag und Uhrzeit: (falls Termin bekannt)	
Wunsch nach Terminabstimmung:	☐ Sollte keine Vermittlung zu diesem Termin möglich sein, wünsche ich mir eine Terminabstimmung

Ablauf:

→ Anfrage:

Der Übersetzungsbedarf ist per Anfragebogen beim Kommunales Integrationszentrum Kreis Steinfurt zu beantragen. (www.kreis-steinfurt.de)

→ Abstimmung der Rahmenbedingungen:

Das Kommunale Integrationszentrum (KI) Kreis Steinfurt nimmt telefonisch Kontakt zur auftraggebenden Institution auf, um die Rahmenbedingungen abzustimmen.

→ Terminabstimmung:

Das KI Kreis Steinfurt stimmt in Absprache mit jeweils der auftraggebenden Einrichtung und der Sprachmittlerin / dem Sprachmittler den Termin (Datum, Ort und Uhrzeit) ab.

→ Schriftliche Bestätigung:

- Das KI Kreis Steinfurt erteilt jeweils eine **schriftliche Zusage** über den Auftrag (Bestätigungsbogen) an die Sprachmittlerin / den Sprachmittler und an die beauftragende Einrichtung
- Die beauftragende Einrichtung bestätigt im zweiten Teil des Bestätigungsbogens den stattgefundenen Einsatz der Sprachmittlerin / des Sprachmittlers
- Die beauftragende Einrichtung schickt den vollständig ausgefüllten **Bestätigungsbogen** nach Beendigung des Sprachmittlereinsatzes dem KI Kreis Steinfurt zu.

→ Abrechnung:

Die Sprachmittlerin / der Sprachmittler rechnet seinen Einsatz mit dem KI ab.



3. Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten

3.1 Übergreifende Aufgaben

- Evaluation und Weiterentwicklung des Integrationskonzeptes des Kreises Steinfurt ab Herbst 2018
- Organisation und Durchführung der Fachkonferenz „Zuwanderung, Aufenthalt, Integration“ halbjährlich zu aktuellen Themen
- Bewilligung der Fördermittel zur Unterstützung der kommunalen Integrationsarbeit über die Förderrichtlinie Integration
- Homepage und Öffentlichkeitsarbeit
- Interaktive Integrationskarte bis Juli 2018

Inhaltsverzeichnis

1.	Rahmenbedingungen des KI
2.	Das KI & seine Aufgabenbereiche
3.	Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten
3.1	Übergreifende Aufgaben
3.2	Frühe Bildung
3.3	Schulische Bildung
3.4	Arbeit & Wirtschaft
3.5	Bürgerschaftliches Engagement
3.6	Bildungskoordination

3. Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten

3.2 Frühe Bildung

Griffbereit



- Bildungsprogramm für Eltern mit und ohne Migrationshintergrund und Kinder zw. 1 und 3 Lebensjahr
- Heranführung an das Bildungssystem und Förderung der Mehrsprachigkeit
- Durchführung in KiTas, Familienzentren, Familienbildungsstätten oder MO

Rucksack KiTa



- Für Eltern mit Migrationshintergrund mit Kindern im Alter von 4 bis 6 Jahren
- Schulung der Eltern als Experten für die Erziehung ihrer Kinder sowie für das Erlernen der Familiensprache
- Umsetzung an zwei Standorten

Kreisweiter Ausbau der Angebote wird in 2018 fortgeführt



3. Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten

3.2 Frühe Bildung

- Pilotprojekt „Sprachschatz – Bibliothek und KiTa Hand in Hand“:
 - Umsetzung in Ochtrup
 - Projektphase Oktober 2017 – 2019
- Vernetzung der Akteure im Bereich der Frühen Bildung
 - Flüchtlingslotsen
 - Arbeitskreis mit dem Kreisjugendamt und Ausweitung auf die Stadtjugendämter
- Schulung von pädagogischen Kräften in KiTas und Ganztagschulen im Bereich der interkulturellen Kompetenz
- Herstellung von Transparenz über Ansprechpartner der Frühen Bildung über die interaktive Integrationskarte

Inhaltsverzeichnis

1.	Rahmenbedingungen des KI
2.	Das KI & seine Aufgabenbereiche
3.	Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten
3.1	Übergreifende Aufgaben
3.2	Frühe Bildung
3.3	Schulische Bildung
3.4	Arbeit & Wirtschaft
3.5	Bürgerschaftliches Engagement
3.6	Bildungskoordination



3. Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten

3.3 Schulische Bildung

Seiteneinsteiger-Erstberatung

Was ist mit „Seiteneinsteiger/in“ gemeint?

„Neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler,
die erstmals eine deutsche Schule besuchen und noch nicht über die notwendigen Deutschkenntnisse verfügen, um dem Unterricht zu folgen, oder die bei einem Wechsel der Schulstufe (von Primarstufe zur Sekundarstufe I oder von der Sekundarstufe I zur Sekundarstufe II) oder der Schule aufgrund ihrer kurzen Verweildauer in der abgegebenen Schule die notwendigen Deutschkenntnisse noch nicht ausreichend haben erwerben können.“

- Vgl. BR MS Rahmenkonzept schulische Integration. S. 9



3. Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten

3.3 Schulische Bildung

Was wird gemacht? – Ziele des Angebots

1. Datenerfassung – Dienstleister für Schulen und Schulamt
2. Beratung von neu zugewanderten Familien, Kindern und Jugendlichen

Wann und wo findet die Seiteneinsteiger-Erstberatung statt?

- unmittelbar vor bzw. parallel zum Vorgang der Schulzuweisung
- Ort/Zeit werden in Abstimmung mit den jew. Kommunen vereinbart



3. Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten

3.3 Schulische Bildung

„Fit für mehr“

Das KI als Koordinierungsstelle in Kooperation mit der Bezirksregierung Münster

- Neuzugewanderte zwischen 18 und 25 Jahren
- Unabhängig vom Aufenthaltsstatus und der Bleibeperspektive
- Voraussetzung: Alphabetisierung
- Kein anerkannter Abschluss
- Aktuelle Durchführung an Berufskolleg Ibbenbüren sowie an den Technischen Schulen des Kreises Steinfurt in Steinfurt



3. Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten

3.3 Schulische Bildung

- Lernförderung über das Bildungs- und Teilhabepaket
 - Akquise von Lernförderern/innen
 - Prozesssteuerung im Bereich der Grundschule
 - Betreuung der Studenten/innen (Ansprechpartner, Hospitationen usw.)
 - Qualifizierung der Studenten/innen im Bereich „Deutsch als Zielsprache“ – Stichwort: Qualitätssicherung
- Qualifizierungsmaßnahmen im Bereich „Deutsch als Zielsprache“
- „Tecklenburger Sprachsommer“

Inhaltsverzeichnis

1.	Rahmenbedingungen des KI
2.	Das KI & seine Aufgabenbereiche
3.	Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten
3.1	Übergreifende Aufgaben
3.2	Frühe Bildung
3.3	Schulische Bildung
3.4	Arbeit & Wirtschaft
3.5	Bürgerschaftliches Engagement
3.6	Bildungskoordination



3. Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten

3.4 Arbeit & Wirtschaft

- Kooperation mit dem jobcenter Kreis Steinfurt, der Agentur für Arbeit Rheine und der Ausländerbehörde des Kreises Steinfurt zur Durchführung rechtskreisübergreifender Schulungen zur Arbeitsmarktförderung für Haupt- und Ehrenamtliche in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit
- Schulungen für Migranten zum Thema „duale Ausbildung“
- „Unternehmen treffen Neuzugewanderte“ – Planung eines Projektes, mit dem Ziel des gegenseitigen Kennenlernens sowie der Begegnung im Kontext Arbeit

Inhaltsverzeichnis

1.	Rahmenbedingungen des KI
2.	Das KI & seine Aufgabenbereiche
3.	Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten
3.1	Übergreifende Aufgaben
3.2	Frühe Bildung
3.3	Schulische Bildung
3.4	Arbeit & Wirtschaft
3.5	Bürgerschaftliches Engagement
3.6	Bildungskoordination



3. Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten

3.5 Bürgerschaftliches Engagement, MO und Sport

- Umsetzung des Landesprogramms KOMM-AN NRW:
 - Information über das Vorhaben
 - Durchführung eines entsprechenden Antrags- und Bewilligungsverfahrens
 - Beratung der Kommunen und Initiativen im Antrags- sowie Verwendungsnachweisverfahren
 - Jeweils 193.000,00 € in 2016, 2017 und 2018 zur Unterstützung der kommunalen Integrationsarbeit mit Geflohenen, Asylsuchenden und weiteren Neuzugewanderten
- Teilnahme an Runden Tischen, Lenkungsgruppen und Arbeitskreisen
- Koordination und Durchführung von vierteljährlichen Arbeitskreisen der Ehrenamtskoordinatoren



3. Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten

3.5 Bürgerschaftliches Engagement, MO und Sport

- Planung und Durchführung von Schulungsangeboten für Haupt- und Ehrenamtliche (Themen z.B.: Asylrecht, Traumata, Verbraucherschutz)
 - Zukünftig: Stärkere Einbindung von Menschen mit Migrationshintergrund – (Ausbildung Multiplikatoren, Durchführung erster Angebote ggf. im „Tandem“)
- Kooperation und Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund

Inhaltsverzeichnis

1.6.	Rahmenbedingungen des KI
2.	Das KI & seine Aufgabenbereiche
3.	Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten
3.1	Übergreifende Aufgaben
3.2	Frühe Bildung
3.3	Schulische Bildung
3.4	Arbeit & Wirtschaft
3.5	Bürgerschaftliches Engagement
3.6	Bildungskoordination



3. Aktuelles aus den Aufgabenbereichen & Projekten

3.6 Bildungskoordination

- **Angebots- und Bedarfsermittlung** zu Bildungsangeboten entlang der Bildungsbiographie, u.a. mit dem Ziel: Aufbau von Übersichten zu Daten und Fakten im Zusammenhang mit Migration / Integration
- Initiierung und Durchführung eines regionalen **Netzwerkes der Integrationskursträger** in Kooperation mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
- Mitarbeit in den Arbeits- und Projektgruppen „Arbeit, Ausbildung, Qualifikation“, „Sprache“ und „Nutzerverhalten“ sowie in der Lenkungsgruppe zum Pilotprojekt "**Einwanderung gestalten NRW**" der Stadt Rheine
- Aufbau eines Netzwerkes zum regelmäßigen Austausch zwischen den **Integrationsagenturen** und dem KI
- Organisation und Verwaltung der **sprachlichen Lernförderung an Grundschulen** in Zusammenarbeit mit dem Schulamt
- Aufbau eines Studentenpools in Kooperation mit der Uni Osnabrück und Münster



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Das Kommunale Integrationszentrum Kreis Steinfurt wird gefördert vom:

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen

